

Qualitätsbereich V – Innerschulische und außerschulische Partnerschaften Zusammenfassung

Merkmal V 2 – Mit externen Partnern zusammenarbeiten

Die Schule hat verbindliche Absprachen mit externen Partnern getroffen. Daraus resultieren Angebote, die zum Bedarf der Schülerinnen und Schüler und zu den Zielen der Schule passen. Dabei nutzt die Schule gezielt externe Partner und Netzwerke in der Region.

Bei der Gestaltung von Übergängen arbeitet die Schule mit den entsprechenden Partnern eng zusammen. Eine intensive Kooperation findet sowohl mit den abgebenden Kindertageseinrichtungen wie auch mit den aufnehmenden weiterführenden Schulen statt.

Durch den Kontakt beispielsweise zu Künstlerinnen und Künstlern oder zum Kinderbauernhof können die Schülerinnen und Schüler ihre Kompetenzen in lebensnahen Zusammenhängen einbringen und vertiefen. Die Angebote bieten neue Lernerfahrungen. Die Schule nutzt die Zusammenarbeit mit anderen Schulen zur gemeinsamen Entwicklung von pädagogischen Konzepten und/oder Bildungsangeboten. Derzeit wird über Änderungen im Bereich des Englischunterrichts nachgedacht. Informationen zu Kooperationsmöglichkeiten und Hilfesystemen im schulischen Bereich sind dem Kollegium zugänglich. Zur Unterstützung bei Konflikten und Problemen werden externe Partner wie das Jugendamt und Beratungsstellen bei Bedarf einbezogen. Die Lehrkräfte erfahren durch die externen Kooperationspartner eine fachliche und/oder pädagogische Unterstützung.